

Das Institut für Rechts- und Kriminalsoziologie (IRKS) ist für die Studie "Sicherheit hinter Gittern" (SiGit - <https://www.irks.at/forschung/sicherheitsforschung/sigit.html>) auf der Suche nach Unterstützung. Konkret und abhängig von den Notwendigkeiten, die sich im Feld ergeben, werden tages- bzw. stundenweise (mind.) zweisprachige Personen für etwaige Fragebogenübersetzungen und für vereinzelte Interviewtätigkeit in div. Justizanstalten Österreichs gesucht.

Voraussetzungen:

- ausgezeichnete Deutschkenntnisse (mündlich und schriftlich) sowie ausgezeichnete Kenntnisse in mind. einer der folgenden Sprachen: Arabisch, Russisch, Serbisch, Slowakisch, Türkisch ggf. Farsi/Dari - Interviews müssen auf Deutsch und einer zweiten Sprache durchgeführt werden
- sozialwissenschaftlicher Hintergrund bzw. Erfahrung mit der Durchführung von Befragungen (Fragebogen, offene Elemente)
- Kompetenz in Justizanstalten mit (v.a. männlichen) Insass*innen direkt und explizit über diverse Gewalterfahrungen (psychische, physische und sexuelle Gewalt) zu sprechen.
- zeitliche Flexibilität

Die Bezahlung ist abhängig vom Ausmaß des in der Praxis notwendigen Einsatzes.

Anfragen bzw. CVs an andrea.fritsche@irks.at